



Autor: Dr. med. Dr. med. dent. Oliver Lys



ZAHNARZTPRAXIS | SCHWANENGASSE

Sofort-Implantation mit lateraler Knochen-Regeneration regio 14

Patientin: 68 Jahre, allgemeiner Gesundheitszustand: Gut

Anamnese: Zahn 14 hat Status nach Endo und CEREC in extremis (Karies proff.) vor sieben Jahren, Klopfdolenz und Aufbisschmerz, leicht erhöhte Beweglichkeit

Ausgangssituation: Verdacht auf Wurzelfraktur und Entscheid zur Extraktion und Sofort-implantation, Wurzelfraktur bestätigt sich nach Extraktion, die periapikale Entzündung verursachte ein grosses Knochendefizit mit relativ ausgeprägter buccaler Fenestrierung

Verwendete Produkte der bedent GmbH:

OSSTEM Implantat TSIII Regular und Gingiva-Former, EthOss® Degranulation KIT, EthOss® Bone Graft, SilverPlug®

Behandlung:



Röntgen Ausgangszustand:
Periapikale Aufhellung Zahn 14



Knochendefekt mit Fenestration
nach der Extraktion



Röntgen nach der Extraktion mit
Referenzkörper



Vollständige Entfernung des
Granulationsgewebes mit
EthOss® Degranulation Burs



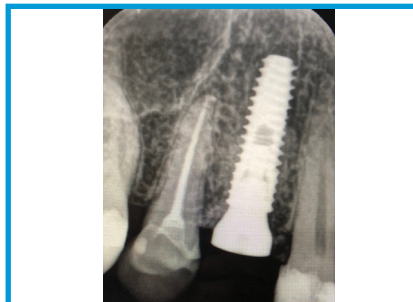
Kontroll-Röntgen mit Parallel-Pin
nach der Vorbohrung



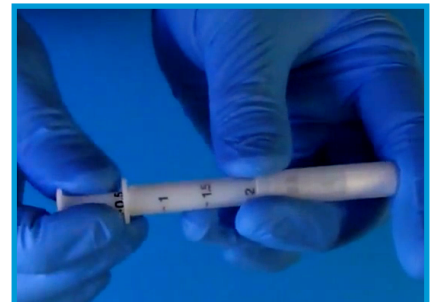
Insertion des OSSTEM TSIII
Implantats



Implantat mit Mount,
Knochendefekt gut erkennbar



Röntgen nach der Implantation,
Implantat und Gingiva-Former



EthOss® Bone Graft zur
Knochen-Regeneration,
Vorbereitung



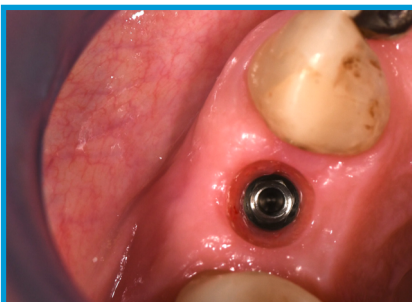
Knochendefekt mit EthOss®
aufgefüllt und modelliert



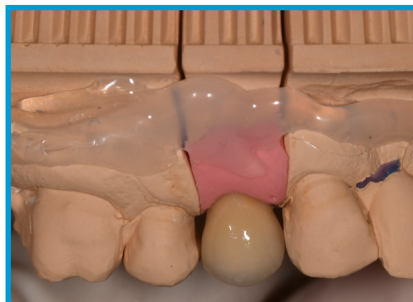
Verschluss mit Einzel-Knopf-
Nähten, offene Einheilung



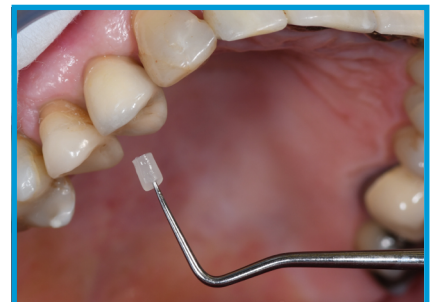
Situation mit Gingiva-Former im
ausgeheiltem Zustand vor der
Abdrucknahme



Ideale Weichgewebe-Verhältnisse
mit gut sichtbarer Zunahme der
angewachsenen Mukosa



Modell und Keramik-Krone



Auffüllen des Schraubenkanals
mit SilverPlug® zur Prävention
von Peri-Implantitis



Mit Komposit versiegelter
Schrauben-Kanal



Stabiles, harmonisches Weich-
gewebe zum Abschluss der
Behandlung



Röntgen nach Abschluss der
Behandlung zeigt stabile
Knochen-Verhältnisse